



Hilfe für die Liturgie

Unsere Liturgie kennt einige Akklamationen (Rufe), die im allgemeinen Gebrauch eher unbekannt sind. Diese lauten:

Der Beginn der Hl. Messe

Das Eröffnungsgebet:

Pr.: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A.: Amen.

Pr.: Zum Altare Gottes will ich treten.

A.: Zu Gott, der mich erfreut von Jugend auf.

Pr.: Unsere Hilfe ist ✠im Namen des Herrn.

A.: Der Himmel und Erde erschaffen hat.

Es folgt eine kurze Einführung in den Gottesdienst

Pr.: Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen

A.: und allen Brüdern und Schwestern, dass ich Gutes unterlassen und Böses getan habe.

Ich habe gesündigt in Gedanken, Worten und Werken durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine große Schuld.

Darum bitte ich die selige Jungfrau Maria, alle Engel und Heiligen, und Euch, Brüder und Schwestern, für mich zu beten bei Gott, unserem Herrn.

Pr.: Der allmächtige Gott...

Pr.: Gott, wende dich zu uns und gib uns neues Leben.

A.: Dann wird dein Volk in dir sich freuen.

Pr.: Erweise, Herr, uns deine Huld.

A.: Und schenke uns dein Heil.

Pr.: Herr, erhöre mein Gebet.

A.: Und lass mein Rufen zu dir kommen.

Pr.: Lasst uns ziehen in Frieden.

A.: Christus dem Herrn entgegen.



Bittgebet nach dem Introitus:

A.: Allmächtiger Gott, dir stehen alle Herzen offen, du kennst unsere Wünsche und dir bleibt kein Geheimnis verborgen. Reinige unsere Gedanken und unsere Herzen und sende uns deinen heiligen Geist, dass wir dich von ganzen Herzen loben und preisen. Durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Friedensgruß vor der Gabenbereitung

P.:/D.: Bereiten wir uns zum Mahle des Herrn!

A.: Im Frieden mit Gott und den Menschen!

P.: Der Herr hat zu seinen ... **A.:** Amen.

Zum Gabenbgebet:

Pr.: Betet, Brüder und Schwestern, dass mein und euer Opfer Gott, dem allmächtigen Vater, gefalle.

A.: Der Herr nehme das Opfer an aus deinen Händen zum Lob und Ruhm seines Namens, zum Segen für uns und seine ganze heilige Kirche.

Nach dem Vater Unser:

P.: Das Brot, das wir brechen, gibt uns Anteil am Leibe des Herrn.

A.: Ein Leib sind wir alle, denn wir teilen das Eine Brot.

Vor der Kommunion:

A.: Wir verdienen es nicht, an deinen Tisch zu treten, barmherziger Herr, da wir oft selbstgerecht sind und deiner Liebe bedürfen. Wir sind nicht würdig, die Krümel unter deinem Tisch aufzuheben, doch du bist der barmherzige Gott, der uns immer wieder Verzeihung schenkt. Gewähre uns deshalb Herr, wenn wir diese Gaben empfangen, dass unsere Sünden getilgt werden. Durch Christus, unseren Herrn. Amen.